

## GEWALTFREIER ZUGANG FÜR DIE FEUERWEHR

Folgende Information dient zur Sicherstellung eines gewaltfreien Zugangs für die Einsatzkräfte der Feuerwehr Blankenheim. Alle Maßnahmen sollten mit der Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim im Vorfeld abgestimmt sein:

### **Doppelschließung:**

Seitens der Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim wird empfohlen, den gewaltfreien Zugang durch eine Doppelschließung sicherzustellen. Dies kann durch den Einbau eines Profilhalbzylinders mit Feuerwehrschießung (auf Antrag siehe Anlage 1) oder die Verwendung eines Verschlusses sichergestellt werden, der mit dem Überflurhydrantenschlüssel nach DIN 3223 geöffnet werden kann.

### **FSD 1 (Feuerwehrschlüsseldepot):**

Ist aus technischen Gründen die Verwendung einer Doppelschließung nicht möglich, empfehlen wir die Installation eines in die Wand eingelassenen Schlüsselrohrs. Erst wenn auch dies nicht möglich ist, sollte die Verwendung eines aufmontierten und/oder gedübelten Schlüsseldepots in Erwägung gezogen werden. In der Gemeinde Blankenheim dürfen grundsätzlich nur solche Schlüsseldepots eingebaut werden, die den Klassen FSD 1 nach DIN 14675 / A2 (Anhang C) sowie SD 1 nach VdS 2105 in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. In der Folge wird die Bezeichnung FSD 1 verwendet.

Das FSD 1 muss aus einem mechanisch stabilen, korrosionsbeständigen Gehäuse bestehen. Zur Entriegelung muss der Einbau eines Profilhalbzylinders mit Feuerwehrschießung (auf Antrag siehe Anlage 1) möglich sein. Es muss eine Vorrichtung vorhanden sein, um mindestens einen Schlüssel und max. zwei Schlüssel sicher aufzubewahren. Für jedes FSD 1 wird ein Schlüsselprotokoll durch die Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim erstellt, welches vom Betreiber/Eigentümer gegenzuzeichnen ist. Im FSD 1 dürfen nur Schlüssel deponiert werden, die keinen Zugang zu Gebäuden oder Gebäudeteilen ermöglichen. Ausnahmen sind nur in Abstimmung mit der Brandschutzdienststelle zulässig.

Der Montageort des FSD 1 ist grundsätzlich mit der Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim abzustimmen. Er muss in unmittelbarer Nähe zum Zugang (max. 5m entfernt) liegen. Das FSD 1 muss dabei von außerhalb des abgeschlossenen Bereiches sicher erreichbar und die Schließung zu betätigen sein.

### **Gewaltfreier Zugang in Gebäude / Gebäudeteile:**

Wenn die Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim einen gewaltfreien Zugang innerhalb von Gebäuden oder Gebäudeteile erhalten soll, muss zwingend ein FSD vom Typ 3 mit Umstellschloss sowie notwendiger Peripherie (Meldung an Wachdienst etc.) verbaut werden. Die Anforderungen des Einbruchdiebstahlversicherers müssen nach Abstimmung durch den Betreiber beachtet werden. Die Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim nimmt keine Objektschlüssel entgegen.

### **Kennzeichnung:**

Jeder gewaltfreie Zugang (Doppelschließung oder FSD) ist deutlich lesbar und witterungsbeständig zu kennzeichnen. Diese Hinweisschilder sind in Anlehnung an die DIN 4066 - Hinweisschilder für die Feuerwehr wie folgt auszuführen:



Abweichende Kennzeichnungen sind im Vorfeld mit der Feuerwehr der Gemeinde Blankenheim abzustimmen.